



Jahresberichte 2018

der Ressortleiter zu Händen der GV vom 01.03.2019











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Präsident

Ruck Zuck und schon geht wieder ein Vereinsjahr zu Ende. Es wird Zeit, einen kleinen Rückblick ins 2018 zu machen. Durch die gute Zusammenarbeit im Vorstand und in den Ressorts konnten doch etliche Ziele umgesetzt und erreicht werden. Für diesen tollen Einsatz und die Unterstützung möchte ich mich bei allen bedanken.

Am 24. Februar 2018 nahmen etliche Vereinsmitglieder am Winterschiessen in der GSA Rauschenbächlein teil. Der begehrte Wanderpreis (Bergkristall) im 300m Wettkampf wurde durch Anna Brandenberg gewonnen.

Am 21. April 2018 fand der Tag der offenen Schützenhäuser im Kanton BL statt. Wir konnten in der GSA-Lachmatt für die Besucher alle Distanzen Gewehr 50m und 300m, sowie das Pistolenschiessen auf 25m anbieten. Das Angebot wurde rege genutzt und zum Schluss gab's ein mehrheitlich gutes Feedback zum Anlass.

1. Mai Bummel seit etlichen Jahren endlich mit Wetterglück: eine kleinere Gruppe startet auf der Chrischona mit der Wanderung zum Schiessstand nach Riehen. Beim Grillen genossen wir einige gemütliche Stunden an der Sonne vor dem Schützenhaus.

Am "Wochenende der offenen Schützentür" vom 1./ 2./ 3. Juni 2018 konnten wir doch einen kleinen Teilnehmeranstieg gegenüber dem schlechten Vorjahr verzeichnen. Mit einem Firmen- und Freundschaftsschiessen konnte sich der Schiess-Sport Helvetia Basel auch in diesem Jahr gut in Szene setzen.

Mit dem 26. Zürcher Kantonalschützenfest mit dem KK50m-Schiessen am 29. Juni und dem 300m-Schiessen am 30. Juni war das Vereinsziel auch schon gegeben. Wir konnten 2 gemütliche Tage mit zum Teil tollen Ergebnissen erleben.

Der 5. SHB-Grillplausch im Rahmen des Cup-Wettkampf Gewehr 50m am 29. August konnte mit einer beachtlichen Anzahl Vereinsmitgliedern erfolgreich durchgeführt werden. Den Salat- und Dessertspendern ein Dankeschön!











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Am 15. September 2018 nahmen wir am Final des 125 Jahre Jubiläumsschiessen des KSV BS in der Lachmatt teil, es war ein geselliger und guter Anlass.

Bei unseren Sponsoren möchten wir uns für die Beiträge bedanken. Durch diese Beiträge ist es dem Verein möglich, Investitionen für die Zukunft zu tätigen. Es wäre toll, wenn wir noch einige Partner für unseren Verein gewinnen könnten.

Die Nachwuchsförderung und Ausbildung im Verein haben weiterhin einen hohen Stellenwert. Sämtliche Nachwuchskurse Gewehr konnten im 2018 erfolgreich abgeschlossen werden. Allen Trainern und J+S-Leitern möchten wir für ihre gute und erfolgreiche Arbeit für den Verein danken. Auch zu erwähnen ist das Projekt Freiwilliger Schulsport mit dem kantonalen Sportamt BS. 16 Jugendliche werden an einem Luftgewehr-Kurs in 17 Lektionen im sportlichen Schiessen ausgebildet und gefördert. Dem Trainerteam danke ich für den tollen Einsatz.

Aus den einzelnen Bereichen, werden die jeweiligen Ressortleiter über die Geschehnisse und die zukünftigen Taten berichten.

Unser aller Ziel ist es, mit Motivation, Offenheit und Mut unsere Zukunft zu gestalten.

Marcel Bleuler Präsident











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Gewehr 300m

Als erstes möchte ich mich bei Euch allen bedanken, für Eure Unterstützung bei der erfolgreichen und unfallfreien Durchführung dieser Schiess-Saison 2018.

Die Obligatorisch-Übungen wurden auch in diesem Jahr von sämtlichen in der GSA Lachmatt beheimateten städtischen Gesellschaften und Vereinen gemeinschaftlich angeboten. Im Zeitraum vom 17.05. bis 30.08.2018 wurden 8 Obligatorisch-Übungen festgelegt. Mit den von uns geleisteten Helferstunden (39.5h, im Vorjahr waren es 30h) haben wir 66 Angehörige der Armee sowie Vereinsmitglieder zugeteilt bekommen. Im Vergleich zum Vorjahr eine absolute Zunahme von 18 Schützen (Teilnehmer im 2017: 48), jedoch eine relative Zunahme von rund 4% je geleisteter Helferstunde. Das bestätigt mich erneut, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden, Basler Gesellschaften und Vereine die Obligatorisch-Übungen gemeinschaftlich anbieten. Am Wochenende des 08.06. bis 10.06.2018 wurde das Feldschiessen durchgeführt. Hier mussten wir gegenüber dem Vorjahr schon wieder einen Teilnehmerrückgang von 3 verzeichnen, d.h. in konkreten Zahlen ausgedrückt durften wir im 2018 gesamthaft 28 Teilnehmer zählen.

Am 24.02.2018 führten wir das Winterschiessen in der GSA-Rauschenbächlein in Kaiseraugst durch. Im Angebot standen Gewehr 300m, Gewehr 50m und Pistole 25m. In diesem Jahr hatten wir wieder auf allen Distanzen (G300m, G50m, P25m) Teilnehmer.

Am 07.04.2018 eröffneten wir die Schiess-Saison 2018 in der GSA-Lachmatt. Aufgrund der überschaubaren Teilnehmerzahl an dieser Übung, haben wir den Helvetia-Cup erst an der zweiten Übung durchgeführt. In diesem Jahr setzte sich im Final Anna Brandenberg deutlich mit 451 zu 335 Punkten vor Loïck Müller durch. Über die Saison hinweg boten wir unseren Vereinsmittgliedern auf der GSA Lachmatt 5 Freiwillige-Übungen an. An weiteren 15 Übungen in der GSA-Rauschenbächlein bestand die Möglichkeit zusammen mit unserem Nachbarverein der Scharfschützen-Gesellschaft Basel (SSGB) an der eigenen Schiessfertigkeit zu feilen – respektive zu trainieren.











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Der Kantonal-Schützenverband Basel-Stadt organisierte in seinem Jubiläumsjahr "125 Jahre KSV BS" einen 2-teiligen Wettstreit mit dem "Jubiläumsstich", Teil 1 Qualifikation und Teil 2 Final. Qualifizieren für den Final konnte man sich über die Saison bis hin zum 30.06.2018. Danach wurden, basierend auf den Teilnehmerzahlen in den Vereinen, die Finalteilnehmer ermittelt. Für den Final haben sich in der Kategorie Gewehr 300m Marcel Bleuler und Anna Brandenberg qualifiziert. In der Ausscheidung der besten 10 aus der Qualifikationsrunde am Finaltag den 15.09.2018, klassierten sich Marcel Bleuler auf dem hervorragenden 3. und Anna Brandenberg auf dem 6. Schlussrang. Gewonnen hat diese Finalausscheidung Michael Oberlin der Gesellschaft der Feuerschützen Basel-Stadt, der sich gegen Michel Hug von der Scharfschützen-Gesellschaft Basel durchsetzte. Nach den Finalrunden lud der Kantonal-Schützenverband Basel-Stadt alle Vereinsmitglieder und deren Familienangehörige der Basler Gesellschaften und Vereine zu einem gemütlichen Zusammensein ein und offerierte für alle eine reichhaltige Verpflegung. Bedauerlich festzustellen, dass an diesem Finaltag die Beteiligung der Basler-Vereinsmitglieder so mässig ausfiel.

In diesem Jahr flossen die Resultate folgender auswertigen Schiessanlässe mit in die Wertung der Vereins-Meisterschaft (VM) ein: "Wartenbergschiessen" in Muttenz, "Bischofsteinschiessen" in Sissach und "Solothurner Stadt-Schiessen" in Solothurn-Zuchwil. Für die Schützenfestauszeichnung wurden zusätzlich zu den drei voran genannten Schiessen auch noch die Resultate aus dem "Büchel-Schiessen" in Zunzgen und dem besten Resultat aus einem der folgenden Schiessen gewertet: "Talschiessen" in Sulz, "Brotsackschiessen" in Hochwald, "Bölchen-Schiessen" in Eptingen und dem "Sagemühleschiessen" in Effingen. Die Schützenfestauszeichnung gewann in diesem Jahr Anna Brandenberg, dies mit 40 Differenzpunkten zum Maximum der zählenden 4 Stichresultate. In der Schweizer Sektionsmeisterschaft erreichten wir ein Resultat von 89.50 Punkten (1.Hauptrunde) – aufgeführt unter den nichtrangierten Vereinen. Daher werden wir wohl weiter in der Kategorie 3 verbleiben (Nationalliga "B Sport").

Mit einer kleineren Delegation von 9 Teilnehmern (gegenüber dem Vorjahr mit 11) besuchten wir am Wochenende vom 30.06. – 01.07.2018 das 26. Zürcher Kantonalschützenfest. Auch in diesem Jahr wurde unsere Sektion durch Schützenkollegen der SSGB unterstützt. Am Samstag trafen wir uns bei der SA-Oberengstringen-Höngg, um den Wettkampf aufzunehmen. In der Vereinskonkurrenz











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

klassierten wir uns mit einem Resultat von 90.085 Punkten auf dem 101. Rang von 183 klassierten Vereinen. Für dieses Resultat wurde unsere Vereinskasse noch mit einem Preisgeld von CHF 120.- aufgebessert.

Am 22.09.2018 führten wir das Endschiessen wieder auf der GSA Rauschenbächlein durch. Das Endschiessen-Programm (Endstich/ Differenzler/ Sau- oder Fleischstich) haben 10 Vereinsmitglieder geschossen. In der Vereinsmeisterschaft (VM) haben sich auch nur gerade 7 Vereinsmitglieder von 10 möglichen 300m Schützen klassieren können. Marcel Bleuler konnte diese Saison wegen einer Schulterverletzung nicht wunschgemäss starten und konnte sich aufgrund fehlender Stichresultate leider nicht klassieren. In diesem Vereinsjahr setzte sich Kevin Bleuler mit 962 Punkten in der VM durch, gefolgt von Anna Brandenberg mit 948 Punkten und Aaron Frehner mit 922 Punkten.

Im Restaurant Rheinacker schlossen wir am 10.11.2018 mit dem Absenden aller Ressorts die Schiess-Saison 2018 ab. In der kommenden Schiess-Saison plane ich, unseren Vereinsmitgliedern ein ähnlich reichhaltiges Programm anzubieten. An dieser Stelle bedanke ich mich jetzt schon für eine zahlreiche Teilnahme.

Ressortleiter Gewehr 300m Lukas Brandenberg











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Gewehr 50m

2018, ein Jahr ohne grosse Ereignisse.

Nachdem wir im 2017 einen Aufstieg verzeichnen konnten, mussten wir in diesem Jahr einen Abstieg verzeichnen.

In der 1. Liga der BAMM konnten wir uns nicht etablieren. In den 5 Runden, die von Mai bis August ausgetragen wurden, davon 3 Heimrunden, konnten wir kein einziges Mal gewinnen. Unter dem Strich bedeutet das NULL Punkte und mit 4723 geschossenen Punkte auch 110 Punkte weniger als die fünft platzierte Mannschaft aus Aesch.

Sieger wurde Arlesheim 1 mit 9 Punkten und 4870 geschossenen Punkten.

In der SMM erreichten wir in der 4. Liga Gruppe 1 den 3 Rang mit 4 Siegen und 10'583 geschossenen Punkten.

Im Jahr 2019 werden wir uns aus diesem Wettbewerb zurückziehen. Da die Schützenzahl in dieser Disziplin abnimmt oder die aktiven Schützen nicht an jeder Übung ein Pflichtprogramm schiessen wollen, haben wir unsere Mannschaft aus der SMM abgemeldet.

So haben wir auch wieder mehr Zeit, um mehr zu trainieren.

In der Gruppenmeisterschaft SSV belegten wir den 169. Rang mit total 2802 Punkten. Punkte- wie auch rangmässig haben wir uns etwas verschlechtert.

Im Verbandsfinal konnte sich die Gruppe nicht steigern. Nach der 2. Qualirunde war Schluss. Der 7. Rang reichte nicht für den finalen Durchgang. Gewonnen wurde der Final von Oberwil

Wie angekündigt wurde das Frühlingsschiessen in Oberdorf wieder durchgeführt. So zählte der Kranzkartenstich / Gruppenstich wieder zu unserem Jahresprogramm. Dies bedeutete, dass die Gewehrschützen 50m nach Oberdorf mussten und zumindest den Kranzstich zu schiessen. Diese wurde auch von allen gemacht.

Im Vereinswettschiessen bleiben wir weiterhin in der 2. Leistungsklasse.











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Die Resultate sind wie immer auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Nun wünsche ich allen eine gute und unfallfreie Saison 2019, in der wir wieder mehr Zeit für das Training haben.

Euer Schützenmeister Gewehr 50 m Stefan Seibold











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Gewehr 10m

In diesem Jahresbericht verzichte ich auf Resultate, denn sie sind alle auf der Homepage nachlesbar unter: www.sp-helvetia.ch

Dieses Jahr sind wir mit bescheidenen drei Lizenzschützen im Luftgewehr unterwegs. Diese haben vor allem Einzelwettkämpfe oder für den Verband geschossen. Damir Zeller und Marco Stampfli haben zusätzlich mit einer B-Lizenz den Verein LG-Bubendorf unterstützt.

Im Luftgewehrbereich haben wir wieder je einen Fortgeschrittenen- und einen Einsteigerkurs angeboten. Im Fortgeschrittenenkurs und Vereinstraining haben wir die normalen Stehendwettkämpfe absolviert und trainiert. Zudem haben wir für das Sportamt Basel-Stadt einen Kurs für Schüler der Sekundar-Stufe angeboten.

Die Highlights im 2018/2019:

- Teilnahmen an Einzelwettkämpfen.
- Die Regionalen Meisterschaften.
- CH-Meisterschaften
- Unterstützung des SVBB's mit Matchschützen an Verbands- und Freundschaftswettkämpfen.

An den Tittelwettkämpfen konnten sich alle drei Teilnehmer vom Verein für den Final qualifizieren. Bei den Junioren erreichte Tamas Göcze den zweiten Rang und konnte die Silber-Medaille umhängen. Bei den Eliten wurde Damir Zeller siebter und Marco Stampfli zweiter.

An dieser Stelle will ich allen Vereinsverantwortlichen, vor allem dem Nachwuchsleiterteam, für die grosse Arbeit, die sie im 2018/2019 für den 10m Schiess-Sport geleistet haben danken.

Für das restliche Jahr 2019 wünsche ich euch allen viel Gesundheit und Erfolg in unserem Sport und allzeit Gut Schuss!

Euer Ressortleiter 10m Marco Stampfli











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Pistolen 50m/25m/10m

Das Ressort Pistole hat zurzeit keine Ressortleiterin oder Ressortleiter, demzufolge wird das Ressort interimistisch von Marcel Bleuler geführt.

Es ist zu hoffen, dass sich in der nächsten Zeit eine Ressortleiterin oder ein Ressortleiter im SHB finden lässt. Das Pistolenschiessen erfreut sich in der letzten Zeit einer steigenden Beliebtheit.

Auch werden die Pistolenschützen des SHB zur Teilnehme am Schützenmeisterkurs für Pistolen vom 29./30.März 2019 aufgefordert!

Es ist wichtig, dass der Verein über genügend Schützenmeister Pistole verfügt!

Im Bereich Pistole 50m und 25m fanden die Übungen vorwiegend unter der Leitung unseres Partnervereins der Scharfschützengesellschaft Basel statt.

Im Rahmen des Juniorenkurse Gewehr 10m im Freiwilligen Schulsport wurde das Pistolen-Schiessen 10m auch als Schnupperlektionen angeboten. Es ist zu hoffen, dass aus diesen Kursen wieder aktive Pistolen-Schützen in den Verein übertreten.

Weitere Pistolenschützen sind stets willkommen, dafür braucht es aber die aktive Unterstützung aller Vereinsmitglieder bei der Werbung.

Marcel Bleuler Ressortleiter Pistole a.i.











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Ausbildung

«Es ist nicht genug, zu wissen man muss auch anwenden. Es ist nicht genug, zu wollen man muss auch tun.»

Goethe

Ausbildung, egal was für eine, hat sehr viel mit dem Zitat von Goethe zu tun. Auch unsere Ausbildungsbemühungen basieren auf diesen vier Kernworten.

J+S-Nachwuchskurse - konstant, solid, kompetent

Unsere Ausbildungskurse in sämtlichen Bereichen sind sehr beliebt. Über den kostenlosen Sportkalender der Stadt Basel erhalten wir Zugang zu Haushalten mit Kindern/Jugendlichen, woraus immer wieder Anfragen den Weg zu uns finden. So sind unsere Einsteigerkurse gut besucht.

Trotz aller Bemühungen verlieren wir immer wieder Kursteilnehmer während der Saison. Die Verbindlichkeit, einen Kurs durchzuziehen, ist in den letzten Jahren stark gesunken, was bedauerlich ist. Es ist ein gesellschaftliches Phänomen, mit dem wir umgehen müssen.

Freiwilliger Schulsport – eine anhaltende Erfolgsstory

Seit vier Jahren sind wir nun ein fester Bestandteil im Bereich vom freiwilligen Schulsport in Basel-Stadt. Auch hier starteten wir mit dem vollen Kontingent von 16 Schülerinnen/Schülern. Mit einem eingespielten und kompetenten sechsköpfigen Leiterteam führen wir jeweils freitags die Trainings im Gellert durch.

Schülerschiessen während dem Wochenende der offenen Schützen-Tür

Die Statistik zeigt, dass wir auch hier, nach dem schlechten 2017 wieder etwas mehr Teilnehmer begeistern konnten. Es haben insgesamt 22 Schüler (Vorjahr 10) das Schülerschiessen absolviert. Die Zahlen sprechen für sich – auch hier schlummert noch Potenzial, das geweckt werden will.











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Ich danke sämtlichen Trainern, Leitern und Helfern für Ihren grossen Einsatz. Ohne sie wäre eine so hochstehende und kompetente Ausbildung der Jugendlichen nicht möglich.

Ressortleiter Ausbildung Steven Bleuler











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Marketing und Kommunikation

«Es gibt viele verschiedene Wege miteinander zu kommunizieren. Nicht immer braucht man dafür Worte. Aber immer eine Verbindung» - Hugo.

Ganz nach diesem Zitat versuchen wir, unsere Kommunikation laufend, aktuell und zielgruppengerecht zu gestalten. Der Mix macht es aus: Worte, Bilder, Videos und verschiedene Kanäle nutzen, so dass die Interessierten jederzeit informiert sind und wissen, wo Informationen zu holen sind.

Wochenende der offenen Schützen-Tür

Nach der schlechten Ausgabe im 2017 konnten wir mit dem Event 2018 wieder leicht bessere Zahlen erreichen. Es wurden insgesamt 185 Doppel (Vorjahr 175 Doppel) verkauft. Zum Vergleich: Die beste Ausgabe war im Jahr 2014 mit insgesamt 233 Doppel. Wie ihr sehen könnt, haben wir noch grosses Potenzial bei diesem Event.

Aus diesem Grund wird Anfangs 2019 eine Sitzung zusammen mit den Sportschützen Riehen stattfinden, da der Event unter der Leitung der Vereinigung durchgeführt wird. Ziel muss es ein, ein OK zu bilden, damit die anfallenden Arbeiten auf mehrere Schultern verteilt werden können, um den Event weiterhin anbieten zu können. Weiter muss in die Werbung investiert werden. Da sind nun die Mitglieder beider Vereine gefordert. Wenn nur jedes Mitglied zwei Personen an den Anlass bringt, dann haben wir den gewünschten Effekt erreicht. Wir sind gespannt, was die Zukunft bringt...

Feldschiessen 2018 – 127'222 Teilnehmer

Das Eidgenössische Feldschiessen hat nichts von seiner Attraktivität eingebüsst. Doch auch hier zeigt wieder, dass gegenüber dem Vorjahr weniger unter unserem Verein teilgenommen haben. Das ist echt schade, denn dieser Anlass ist eine gute Gelegenheit, unseren Sport Freunden und Bekannten näher vorzustellen. Auch hier gilt es in Zukunft, das Potenzial optimal auszuschöpfen.

Projekt «Venus» - Neue Vereinswebsite erfolgreich abgeschlossen

Ein weiterer Meilenstein in der Kommunikation konnte im 2018 abgeschlossen und Anfangs 2019 veröffentlicht werden. Die Rede ist von unserer neuen Vereinswebsite.











Jahresberichte 2018 der Ressortleiter

Die Vorbereitungen und Gestaltung der Website haben mehr Zeit und Ressourcen in Anspruch genommen, als geplant, daher hat sich die Liveschaltung verzögert. Doch nun sind wir stolz, mit unserer neuen Vereinswebsite in die Zukunft zu ziehen.

Ressortleiter Marketing + Kommunikation Steven Bleuler





